



## Antrag

der Abgeordneten **Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Martin Güll, Kathi Petersen, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild SPD**

### **Gleichwertigkeit zwischen beruflicher Bildung und Studium forcieren**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über den Verlauf der Kampagne „Elternstolz“ schriftlich zu berichten, die 2015 in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern sowie den Handwerkskammern ins Leben gerufen wurde.

Im speziellen soll berichtet werden, wie sich die Zahlen der Schulabsolventen entwickelt haben, die nach dem Abschluss ein Studium bzw. eine Ausbildung begonnen haben, welche Studienfächer bzw. Ausbildungsberufe dies waren und welche Initiativen noch geplant sind, um nach außen hin die Gleichwertigkeit zwischen beruflicher Ausbildung und Studium zu befördern.

### **Begründung:**

Allzu oft wird ein Studium einer beruflichen Ausbildung vorgezogen und als „Allheilmittel“ betrachtet, wenn es um Karrierechancen und eine erfolgreiche Zukunft geht. Dabei sind Ausbildungsberufe ebenso angesehen, attraktiv und ein Garant für eine aussichtsreiche Zukunft und ein anspruchsvolles Erwerbsleben. Die Staatsregierung sollte daher ausloten, welche Möglichkeiten es noch gibt, intensiver für die Gleichwertigkeit beider Ausbildungswege zu werben.